

unifix pro Universal-Spachtelmasse

Allrounder für Innenräume: emissionsarm und hoch ergiebig



Eigenschaften:

- widerstandsfähige Oberfläche
- sehr gute Haftung auch in dünnen Schichten
- einfach und geschmeidig zu verarbeiten
- sehr gut schleifbar
- geringer Trocknungsschwund
- trocknet gleichmäßig und spannungsarm
- gutes Standvermögen

Anwendungsbereiche:

- innen
- Wand und Decke
- Gestaltung von Oberflächen
- zum Spachteln, Glätten und Füllen von Rissen sowie Fehlstellen
- als Fugenfüller für Gips- und Gipsfaserplatten mit Fugenband oder Fugendeckstreifen

Untergründe:

- Beton
- Planstein
- Putz
- Gipskartonplatten
- Trockenbau

Technische Daten:	
Art.-Nr.	134951
Inhalt	25 kg
Baustoffklasse	A1
Schichtdicke	mind. 1,0 mm max. 4,0 mm
Anmachwasser	ca. 16 l
Verarbeitungszeit	ca. 60 Minuten

unifix pro Universal-Spachtelmasse

Allrounder für Innenräume: emissionsarm und hoch ergiebig

Trocknungszeit	ca. 24 Stunden/mm Schichtdicke
Produkttyp	Füllspachtel mit Fugendeckstreifen und Feinspachtel nach DIN EN 13963 - 3B
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C

Untergrund und Vorbereitung:

Der Untergrund muss fest, tragfähig und frei von Rissen sein. Minderfeste und/oder nicht tragfähige Oberflächenschichten, extrem dichte und/oder glatte Untergründe, Zementschlämme, Trennschichten (z. B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste u. ä.) müssen entfernt und/oder aufgeraut werden (z. B. Blastrac-Verfahren). Plattenkonstruktionen müssen auf Tragfähigkeit geprüft werden. Große Klima- oder Feuchtigkeitsschwankungen (z. B. durch Nassbauweisen wie Innenputz oder Estrich im gleichen Raum) müssen ausgeschlossen werden. Der Untergrund darf einen maximalen Feuchtigkeitsgehalt nicht überschreiten:

Ein Voranstrich wird empfohlen. Hierfür empfehlen wir Ihnen je nach Anforderung und Untergrund prohaft Tiefengrund, cerahaft Supergrund, GIGAhaft 1K Polyurethangrundierung, sperrhaft Dispersionsgrundierung. In Zweifelsfällen Probeflächen anlegen, ggf. Beratung bei blizz-z Handwerk Direkt anfordern.

Verarbeitung:

unifix pro Universal-Spachtelmasse in einem sauberen Gefäß mit Leitungswasser (+ 5 °C bis max. +30 °C) knollenfrei und homogen anmischen. Empfohlen wird ein Rührgerät 600 U/min mit Korbrührer mit größerem Durchmesser. Der Abbindevorgang kann durch zu hohe Drehzahlen und zu kleine Körbe beschleunigt werden.

Nach Bedarf kann die Konsistenz durch veränderte Wassermenge eingestellt werden. Zum Füllen wird eine dickere, zum Glätten eine dünnere Konsistenz gewählt. Raue Untergründe und Gipsplatten großflächig vorspachteln und nach Versteifung der Füllung fein nachglätten (bei Bedarf nach Trocknung schleifen). Die Spachtelmasse kann nach Erhärtung mit Schwamm oder Bürste angefeuchtet und wiederholt geglättet werden, um besonders glatte Flächen zu erzielen. Die Verarbeitungszeit hängt von der Konsistenz der Masse, von der Saugfähigkeit des Untergrundes und von den Umgebungstemperaturen ab und beträgt ca. 60 Minuten vom Anmischen bis zur Endbearbeitung.

Materialbasis:

pulverförmige Spachtelmasse auf Gipsbasis für Innenräume mit Calciumsulfat in verschiedenen Hydratphasen als Hauptbindemittel

Verbrauch:

Der Materialverbrauch ist abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes und der Handhabung des Werkzeugs:
ca. 0,2 kg/m² (je mm Schichtdicke).

Lagerung:

- Auf Holzrosten witterungsgeschützt, kühl und trocken lagern.
- Angebrochene Gebinde sofort verschließen.
- Bei sachgerechter Lagerung im ungeöffneten Gebinde 9 Monate haltbar ab Herstellerdatum.

Hinweise:

- Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.
- Ansteifenden Spachtelmasse nicht erneut mit Wasser aufrühren.

unifix pro Universal-Spachtelmasse

Allrounder für Innenräume: emissionsarm und hoch ergiebig

- Die abbindende Spachtelmasse vor direkter Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen und zu hohen Raumtemperaturen (> +25 °C) schützen.
- Nicht mit Fremdmaterial mischen.
- Die allgemein anerkannten Regeln der Technik sind zu beachten.
- Bereits abbindendes Material darf mit Wasser nicht verdünnt werden.
- Bei ungewöhnlich stark saugenden, neuartigen oder ausgefallenen Untergründen bzw. Verlegestoffen sind Probeflächen anzulegen und die Verarbeitungsrichtlinien des jeweiligen Herstellers zu beachten.
- Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.

Gefahren und Sicherheitshinweise:

Hinweise zur sicheren Anwendung entnehmen Sie bitte dem Gebinde oder Sicherheitsdatenblatt!

Entsorgung:

Gemäß den behördlichen Vorschriften. Hinweise zur sicheren Entsorgung entnehmen Sie dem Sicherheitsdatenblatt.

Dieses Merkblatt beruht auf Erfahrungswerten und dient zur Beratung. Alle angegebenen Werte stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrung und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Im Zweifelsfall Eigenversuche durchführen oder technische Beratung einholen. Die Qualität der Arbeit hängt von der fachmännischen Baustellenbeurteilung und Produktverwendung durch den Anwender ab. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren vorherige Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand: 31.08.2023